

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1212</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.09.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4187,3421
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Niedrig gelegener Geländeteil vor der Geestkante am Übergang zu den Dünen bzw. der Marsch, mit vorgelagerten, höher gelegenen Dünenbereichen, dadurch abflußlose Senke. In diesen Bereich mündet der Straßenrandgraben von der Boberger Furt ein, der offenbar nicht nur Straßenablaufwasser sondern auch Quellwasser aufnimmt und gegenwärtig noch etwas fließt. Der Hauptverlauf des Grabens ist am Nordrand der Fläche vor der Geestkante, dieser mündet aber vollständig in die Niederung ein. Der Boden der Niederung ist großflächig von gelegentlicher Überflutung geprägt, etwas überschlammmt, mit zahlreichen Tierspuren. Hier halten sich offenbar Rehe und Wildschweine regelmäßig auf. Der Bereich ist von einem kleineren Gehölzbestand geprägt, Stieleichen, Silberweiden, auch Pappeln, die sehr totholzreich sind und aufgrund der zeitweiligen Wasserüberstauung absterben, umfallen und den Bereich strukturell gliedern. Der Untergrund ist offenbar sehr sandig und durchlässig, so dass der gegenwärtig noch schwach fließende Graben bzw. Bach innerhalb der Fläche relativ schnell versickert. Der Boden des Gewässers ist zu einem hohen Anteil unbewachsen, verschlammmt, teilweise von Blättern bedeckt, teils mit Schlammfluren, die fast ausschließlich aus Wasserpfeffer gebildet werden, kleinräumig mit Großseggenried und Röhricht aus Blasensegge und Schilfröhricht. Insgesamt aber artenarm bewachsen und über größere Flächen vegetationslos. Die Vegetation geht fließend in die der benachbarten Flächen über. Der Wasserstand im Gebiet schwankt offenbar in großen Breiten, erkennbar entlang der Ufer und an der Vegetation steht der Wasserstand bei Niederschlägen und Regen vermutlich 0,5 m höher und bedeckt die Fläche kurzzeitig, versickert aber anschließend regelmäßig und relativ schnell, so dass kein dauerhaftes Stillgewässer entstehen kann.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	STW	Waldtümpel (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich vom Geesthang, östlich Boberger Furt		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Norden Geesthang mit Laubmischwäldern, im Süden Trockenrasen und Heideflächen, im Westen Straßenböschung		
<b>Rechtswert (X)</b>	577077	<b>Hochwert (Y)</b>	5929735
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Boberger Düne und Hangterrassen [ DE 2426-301 / Anteil: 4% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

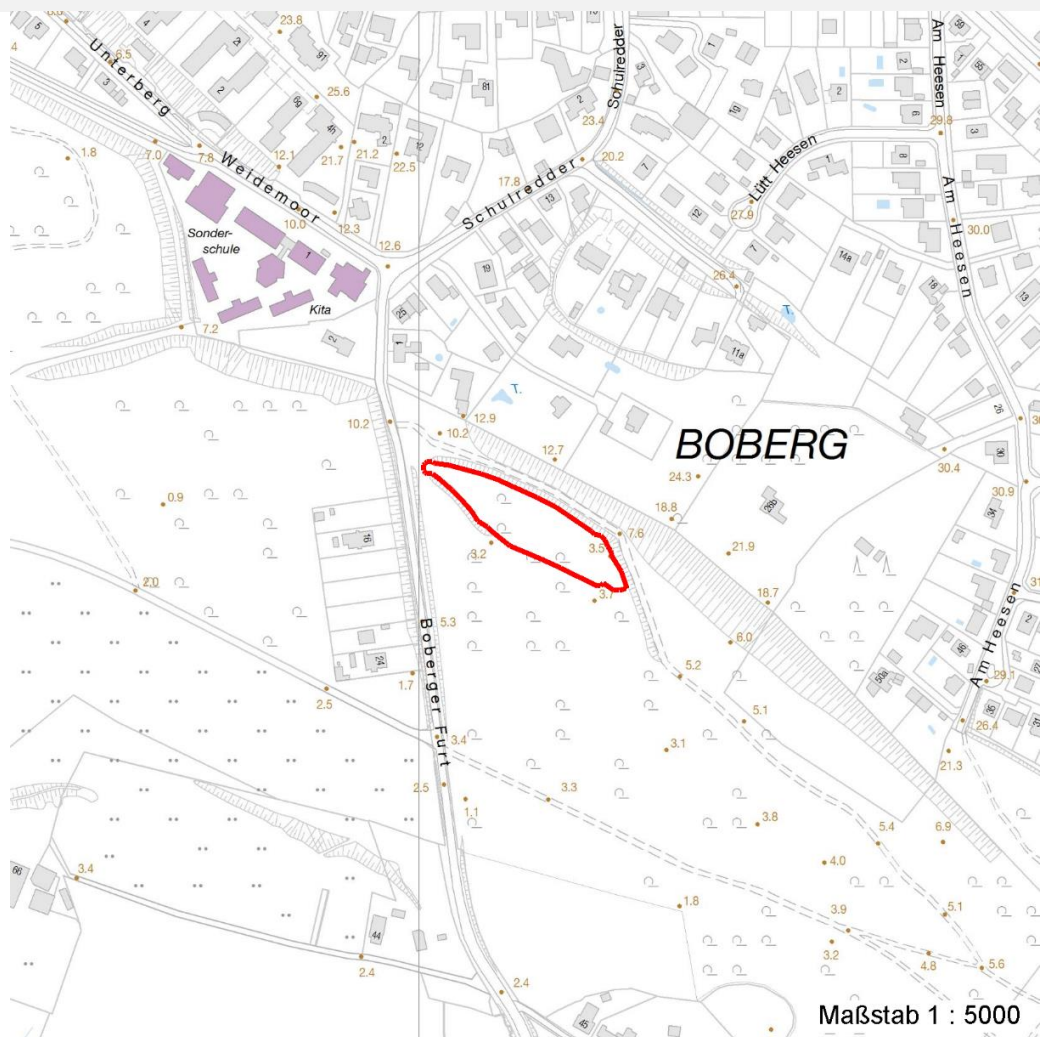
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1212</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.09.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4187,3421
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119418	59183	7628	21	17.05.2000	>	7630	53
119418	59154	7628	21	11.09.2008	=	7630	53

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66071	0	7628_1212_040917_1.JPG	
66072	0	7628_1212_040917_2.JPG	
66073	0	7628_1212_040917_3.JPG	
66074	0	7628_1212_040917_4.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1212</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.09.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4187,3421
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Als Stillgewässerlebensraum für Amphibien ungeeignet wegen stark schwankender Wasserstände und einem sehr durchlässigen Untergrund; vermutlich erhebliche Schadstoffbelastung durch das regelmäßig einfließenden Oberflächenwasser von der benachbarten Straße
Wertgesichtspunkte	Strukturell ein interessanter, wenig gestörter und besonders ausgeprägter Bereich.
Maßnahmen	Keine, weiter der Sukzession überlassen, möglichst weiterhin auch störungsarm erhalten; Maßnahmen sind darüber hinaus kaum sinnvoll, da an dieser Stelle eine längere Wasserhaltung nicht möglich erscheint und das eingetragene Oberflächenwasser weiterhin ökologisch bedenklich ist.

## Foto

**Fotodatei** 7628\_1212\_040917\_1.JPG

**Bildbeschreibung**

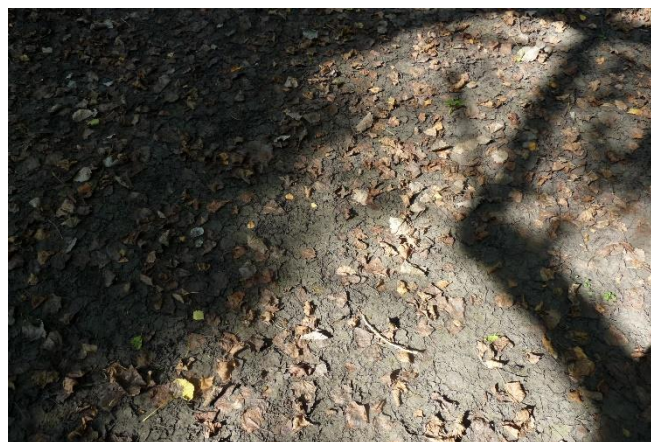
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7628\_1212\_040917\_2.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1212</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.09.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4187,3421
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7628\_1212\_040917\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7628\_1212\_040917\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Waldtümpel (2000)	<b>Biotoptyp</b>	STW
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	18.0.01.01 - Bidention tripartitae (Zweizahnfluren i.e.S.) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpioniererrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119418
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1212</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	04.09.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4187,3421
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,1
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-						-			3	3	V	V	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-						-							
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	z		-	-						-			2		V		
Festuca gigantea (Riesen-Schwengel)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-						-							
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-						-			b				
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-						-							
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	h		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-							
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-							
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>24</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland